



Pressemitteilung

Auridis Stiftung stärkt Hilfsangebote für Kinder und Jugendliche

Mülheim an der Ruhr (02.07.2021) Förderprogramme und Zusatzangebote sollen landesweit helfen, die aus Schulschließungen resultierenden Lernrückstände aufzuholen. Die von ALDI SÜD geförderte Auridis Stiftung packt mit an. Mit mehr als 350.000 Euro unterstützt sie ausgesuchte Projekte.

Nach erheblichen Corona-bedingten Ausfällen und Notunterricht brauchen viele Schülerinnen und Schüler Unterstützung, um den Anschluss nicht zu verlieren. Um ihnen zu helfen, statet die von ALDI SÜD geförderte Auridis Stiftung ausgesuchte Projekte zur Förderung bildungsbenachteiligter Kinder mit insgesamt 350.000 Euro aus. „Die Corona-Pandemie hat Schülerinnen und Schüler mehr als ein Jahr eingeschränkt und ihre Entwicklung gebremst“, sagt Marc von Krosigk, Geschäftsführer der Auridis Stiftung. „Alle Kinder und Jugendliche in Deutschland sollten die Chance haben, sich körperlich und seelisch gesund zu entwickeln und ihr individuelles Potenzial zu entfalten. Wir freuen uns, daran mitzuwirken, dass sie Versäumtes nachholen und wieder Spaß am Lernen und an der Schule finden können.“ Unter anderem folgende Projekte erhalten die Fördergelder:

„Lernen neu denken“

Zu den geförderten Projekten gehört das Angebot „Lernen neu denken“, das eine individuelle Förderung von Grundschulkindern vorsieht. Für eine intensivere Betreuung können Schulklassen mithilfe zusätzlichen Personals zweimal pro Woche geteilt werden. Dortmunder Grundschulen erproben das Angebot bereits, nun soll es ausgeweitet werden. Die Auridis Stiftung unterstützt den durchführenden Verein zur Förderung innovativer Schulentwicklungen. Die Mittel sollen bis Juli 15 zusätzlichen Schulklassen mit rund 375 Kindern die Teilnahme ermöglichen.

„Lernferien“

An zwei weiteren Schulen wird „Lernen neu denken“ von der gem. CLIMB GmbH umgesetzt, einem Kooperationspartner der Auridis Stiftung. CLIMB ist außerdem Träger der „climb-Lernferien“. Dieses Ferienprogramm für Kinder wird in der Regel über einen kommunalen Eigenanteil finanziert. Die Auridis Stiftung hat zugesagt, diesen Anteil für bis zu 14 „Lernferien“ zu übernehmen. So könnten insgesamt rund 630 Grundschülerinnen und -schüler mitmachen.

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Nastaran Amirhaji, presse@aldi-sued.de

Pressematerial: aldi-sued.de/presse